



Was zeichnet einen guten Ratgeber aus? Aus meiner Sicht: Kurze, präzise und aktuelle Aussagen, eine umfangreiche Auflistung von Angeboten und Ansprechpartnern, hilfreiche Hinweise und Erläuterungen in knapper Form. So halten wir es auch in dieser Ausgabe des Wegweisers „Generation 60+“.

Für viele Menschen in unserem Landkreis liegt der 60. Geburtstag schon ein oder mehrere Jahrzehnt(e) zurück und sie benötigen, ab und an oder regelmäßig, Hilfe und Unterstützung von professionellen, ehrenamtlich tätigen Partnern oder Angehörigen und Freunden.

Sie finden in unserem Wegweiser Ansprechpartner für viele Themenbereiche aufgelistet, Angebote, Einrichtungen und Institutionen, auf die Sie in den unterschiedlichsten Lebenssituationen zurückgreifen können.

Es ist ermutigend zu sehen, wie groß das Hilfenetz bereits ist. Das darf aber nicht darüber hinweg täuschen, dass der Bedarf an Unterstützung in den nächsten Jahren aufgrund der demografischen Entwicklung weiter zunehmen wird. Und so kann der Wegweiser „Generation 60+“ für Sie auch noch mehr sein: Ein Überblick über Bestehendes, in dem Sie mit Ihrer Zeit, die Sie anderen durch ehrenamtliche Tätigkeit schenken wollen, herzlich willkommen sind.

Ich danke Allen, die sich in und für die Generation 60+ engagieren, in der Seniorenarbeit tätig sind sowie allen Unternehmen und Institutionen, die das Erscheinen dieser Broschüre ermöglicht haben.

Anzeigen

{dybanners}222,1{/dybanners}

{dybanners}224,1{/dybanners}

{dybanners}223,1{/dybanners}

{dybanners}225,1{/dybanners}

Aus dem Inhalt

- Vorwort

1. Fragen kostet nichts
2. Aktiv und engagiert
 - 2.1 Ehrenamtliches Engagement
 - 2.2 Beratung
 - 2.3 Bildung
 - 2.4 Reisen
 - 2.5 Sport
 - 2.6 Kultur
 - 2.7 Treffpunkte, Begegnungsstätten und Mehrgenerationenhäuser
3. Unterstützung durch Information und Beratung
 - 3.1 Finanzielle Unterstützung und Sozialleistungen
 - 3.1.1 Hilfe zur Pflege
 - 3.1.2 Hilfe zum Lebensunterhalt
 - 3.1.3 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
 - 3.1.4 Wohngeld
 - 3.1.5 Sonstige Leistungen nach SGB XII
 - 3.1.6 Leistungen der Pflegeversicherung nach dem Sozialgesetzbuch XI
 - 3.1.7 Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK)
 - 3.1.8 Leistungen der Rentenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch VI
 - 3.1.9 Rundfunk- und Fernsehgebühren
 - 3.1.10 Schwerbehindertenausweis
 - 3.1.11 Beratung zu DDR-Unrecht
 - 3.2 Wohlfahrtsverbände und gemeinnützige Träger
 - 3.3 Selbsthilfegruppen
 - 3.4 Opfer häuslicher Gewalt – Frauenhilfe
 - 3.5 Telefonseelsorge
 - 3.6 Kirchenkreissozialarbeit/Kreisdiakoniestellen
 - 3.7 Vorsorgevollmacht/ Betreuungsverfügung
 - 3.8 Unabhängige Patientenberatung Deutschland UPD
 - 3.9 Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung
 - 3.10 Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

- 3.11 Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
- 3.12 Sicherheitsberatung der Polizei
- 4. Gesundheit und Vorsorge
 - 4.1 Psychosoziale Beratung
 - 4.2 Beratung bei Demenzerkrankung
 - 4.2.1 Niedrigschwellige Betreuungsangebote
 - 4.3 Gesundheitliche Versorgung
 - 4.4 Mobilität im Alter
- 5. Wohnen im Alter
 - 5.1 Wohnberatung/Wohnungsanpassung
 - 5.2 Wohnangebote für Senioren
 - 5.2.1 Betreutes Wohnen
 - 5.2.2 Barrierefreies Wohnen
 - 5.2.3 Ambulant betreute Wohngemeinschaften für Pflegebedürftige/demenziell Erkrankte
 - 5.3 Möbel und Accessoires
- 6. Hilfe und Pflege
 - 6.1 Hausnotrufsysteme
 - 6.2 Mahlzeitendienste
 - 6.3 Saalfelder Tafel e.V.
 - 6.4 Kleiderkammern
 - 6.5 Begleit- und Besuchsdienste
 - 6.6 Fahrdienste
 - 6.7 Haushaltshilfen
 - 6.8 Hausmeisterdienste
 - 6.9 Tierpensionen
 - 6.10 Häusliche Alten- und Krankenpflegedienste
 - 6.11 Tagespflege/Nachtpflege
 - 6.12 Kurzzeit- und Verhinderungspflege
 - 6.13 Pflegeheime
 - 6.14 Hospizdienst und Sterbebegleitung/ Vorsorge für den Todesfall

Anzeigen

{dybanners}229,1{/dybanners}

{dybanners}230,1{/dybanners}

{dybanners}226,1{/dybanners}
{dybanners}227,1{/dybanners}
{dybanners}228,1{/dybanners}

{quickdown:252}